Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

# Tagebucheintrag vom 11. Januar 1918

## Nachlass Faulhaber 10001, S. 82-83

Stand: 01.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!*

11. Januar, Pater Blume: Grüße von Hertling, Berlin: war bei Dandl (confer *[Lat. „vergleiche“]* Pater Coelestin) über Niederlassung (*<König ist / Königin sei>* zurückhaltend, weil sie nicht *<verläßig>* eine Niederlassung hatte). Sein Officium (es läuft, die Verbesserungen werden wohl angenommen, nicht das neue Officium ), von der Approbation ab darf Pustet das alte nicht mehr verkaufen!! Dr. Geier will für Agnes Hertling die Sustentation stiften für 10-12.

// Seite 83

16.00 Uhr Unterarzt Richard Wagner der die zweite Typhusimpfung, die weit weniger Beschwerden und Fieber brachte als die erste, macht und Impfschein ausstellt.

Graf Moy über Caeremonien bei der goldenen Hochzeit.

Diener vom Auswärtigen Amt, der zwei Fingerabdrücke und vier Unterschriften holt für die Reise ins Feld.